

BEWERBUNG ALS BEISITZERIN IM LANDESVORSTAND DER GRÜNEN JUGEND RHEINLAND-PFALZ

LIEBE MITGLIEDER DER GRÜNEN JUGEND RHEINLAND-PFALZ,

mit 14 Jahren bin ich 2019 der GRÜNEN JUGEND beigetreten. Aus Fridays For Future und der Hoffnung auf Klimagerechtigkeit hat sich in meinem ländlichen Verband eine kleine Gruppe an jungen, engagierten Leuten zusammengeschlossen, welche die gleichen Hoffnungen auf eine grüne Zukunft trugen. Wir haben in kleinen Kellern gesessen und Podiumsdiskussionen oder politische Austauschgespräche geführt, und uns immer wieder die Frage gestellt, wie wir als junge Menschen Einfluss auf die großen politischen Player nehmen können.

Doch vor allem in einer Umbruchsphase wie der, die wir aktuell in unserer politischen Landschaft beobachten können, ist es umso wichtiger, dass wir als GJ eine eigenständige, linke Jugendorganisation bleiben, welche stets stachelig und laut ihre Standpunkte auf den Straßen kundtut sowie auch in Parlamente trägt. Deshalb bewerbe ich mich als Beisitzerin im Landesvorstand, um weiter linken Stimmen in unserer Politik lautstark Gehör zu verschaffen!



ÜBER MICH

- Ich bin 19 Jahre alt und komme aus dem schönen Kirchheimbolanden im Donnersberkreis.
- Seit dem Wintersemester 2023 studiere ich Soziologie und Politikwissenschaften an der Johannes Gutenberg Universität in Mainz.
- Außerhalb meines politischen Engagements, arbeite ich ehrenamtlich in der Stabibliothek in meiner Heimatstadt.
- Meine Freizeit verbringe ich meistens vor einem neuen Bastelprojekt, oder gehe auf Konzerte mit meinen Freunden.



**GRÜNE
JUGEND
RHEINLAND-PFALZ**

KEINE GRÜNE JUGEND OHNE VIELFALT!

In 2023 wurde einem Mädchen, welches offen Queer lebt und mit einer Trans Frau zusammen ist, auf dem Schulflur meiner Schule hinterhergerufen, sie solle sich umbringen. Das obwohl an der Eingangstür das Schild „Schule für Vielfalt“ hängt. Was heißt das also für uns wenn ein Mitglied der Schüler*innen-Vertretung sich hinter die Täter stellt und wann genau hört der Kampf für Gleichstellung eigentlich auf? Kurzgesagt - das tut er nie. Auch wenn ich damals geholfen habe, diese Plakette an den Eingang unserer Schule anzubringen, ist noch längst nicht das erreicht was sie besagt. Denn sicherlich staut sich eine Menge Frustration an, wenn man den Titel „Schule für Vielfalt“ sieht und trotzdem mit den gleichen diskriminierenden Parolen konfrontiert wird. Unsere Schulen sind kein rechtsfreier Raum und dennoch haben Betroffene Angst die Diskriminierung anzuprangern.

Polizeilich erfasste Delikte aufgrund sexueller Orientierung haben sich laut Statista seit meinem Beitritt in unsere Jugendorganisation 2019 verdreifacht - die Dunkelziffer will man sich gar nicht erst ausmalen. Solche Zahlen sind erschreckend und sind ein trauriges Spiegelbild unserer politischen Landschaft. Umso wichtiger ist es, dass ein Jugendverband wie die GRÜNE JUGEND weiterhin Safe Spaces für Queere Menschen bietet. Ich möchte mich im Landesvorstand der GRÜNEN JUGEND dafür einsetzen, die Stimmen von jungen Menschen aus der LGBTQIA+ Community im politischen Rheinland-Pfalz unüberhörbar zu machen.

KLARE KANTE GEGEN RECHTS!

Die Wahlergebnisse in Brandenburg, Thüringen und Sachsen haben uns dieses Jahr noch einmal gezeigt wie dringend der Kampf gegen Faschismus in unserer Gesellschaft gebraucht wird. 32,8 Prozent der Wähler*innen haben in Thüringen für einen Spitzenkandidaten gestimmt, welcher der festen Überzeugung ist, die deutsche Geschichte würde durch die Erinnerungspolitik „miesgemacht“ werden. Auch in Rheinland-Pfalz steuern wir auf die nächste Landtagswahl zu. Um die größte Bedrohung unserer Demokratie in Form der rechtsextremen Partei AfD in ihre Schranken zu weisen, brauchen wir jetzt ein Parteiverbotsverfahren. Hier geht es nicht nur um das Bekämpfen von Faschismus, sondern auch um das aktive Eintreten für essentielle Menschenrechte. Unsere Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit. Wir müssen sie beschützen, denn sonst wird die soziale Gerechtigkeit nicht nur mit Füßen, sondern mit Springerstiefeln getreten. Hier ist es also essentiell für unsere offene Gesellschaft zu kämpfen und sie umso lauter mit linken Ideen zu bereichern.

DESHALB

Möchte ich die Erfahrungen, welche ich in den letzten fünf Jahren in der GRÜNEN JUGEND Rheinland-Pfalz sammeln durfte möchte ich im kommenden Landesvorstand einbringen. Über eure Unterstützung & Vertrauen dabei würde ich mich freuen!

EURE Helgo